

Ein Journalist schreibt seiner Tochter einen Brief

Beitrag von „Elternschreck“ vom 24. Dezember 2011 16:58

Mit dem Effekt des Nachhilfeunterrichts hat es auch irgendwo Grenzen, geehrter Flipper79 !

Man müsste die Tests speziell so gestalten, dass eher das Potenzial/kognitive Leistung/praktische Leistung/Belastungsfähigkeit etc. getestet werden. Die kognitiv stärkeren Schüler besuchen dann halt das Gymnasium, die eher praktisch veranlagten andere Schularten. Ich würde das auch nicht hierarchisch betrachten wollen, dass z.B. die kognitive Leistungsfähigkeit den praktischen Fähigkeiten übergeordnet ist.

Da muss sich in den Köpfen unserer Gesellschaft noch eine Menge bewegen. In den Schulen muss sich jeder Schüler an seinem (!) richtigen Platz befinden. Die Schularten müssen sich wie auch die Schüler unterscheiden aber in Qualität und Ansehen Gleichwertigkeit erhalten (nicht zu verwechseln mit *Gleichmacherei*). 